

	<b>Objekt:</b> Traianus
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Römische Kaiserzeit
	<b>Inventarnummer:</b> 18204400

## Beschreibung

113 n. Chr. war Traianus gegen die Parther aufgebrochen und hatte für kurze Zeit Armenien wieder unter römische Herrschaft gebracht.

Vorderseite: Drapierte Büste des Traianus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Traianus in Rüstung mit Schwert (parazonium) l. und Speer r. steht nach r., das l.

Bein auf die Beine einer Personifikation mit armenischer Kopfbedeckung gestellt; l. und r.

lagern zwei Flussgötter (Euphrat und Tigris). Beiderseits S - C.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 25.20 g; Durchmesser: 34 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	114-117 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
<b>Beauftragt</b>	wann	
	wer	Marcus Ulpius Traianus (53-117)
	wo	
<b>Besessen</b>	wann	
	wer	Fabrikdirektor Schmidt
	wo	
<b>Verkauft</b>	wann	
	wer	Robert Ball Nachfolger (Grünthal)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Marcus Ulpius Traianus (53-117)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

## Literatur

- B. Woytek, Die Reichsprägung des Kaisers Traianus (98-117). MIR 14 (2010) 478 f. Nr. 590v-2 4 Taf. 118 (dieses Stück, nach 20. Febr. 116-August 117 n. Chr.) Vgl. RIC II Nr. 642 (Vs.-Legende dort ohne PARTHICO)..
- P. L. Strack, Untersuchungen zur römischen Reichsprägung des zweiten Jahrhunderts I. Die Reichsprägung zur Zeit des Traian (1931) Nr. 473 Taf. 9 (dieses Stück).
- Robertson, Hunter II Nr. 382.